



Menzingen, 19.01.2024

**Protokoll der 43. Generalversammlung
der Stierenhaltervereinigung
vom Freitag, 19.01.2024 um 10.00 Uhr
im Dorfzentrum Schützenmatt in Menzingen**

Präsident, Vorsitz
Vorstand

Franz Winterberger
Emil Giger, Oswin Betschart, Christian Huser, Ernst Brunner,
Markus Meuli, Markus Ackermann, Franz Abächerli, Beat Iten

Protokoll

Beat Iten

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der GV 2023
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung & Revisorenbericht 2023
6. Jahresbeitrag
7. Bericht der Geschäftsstelle
8. Wahlen
9. Stierenzuchtprogramm 2023/2024
10. Nachzuchtgruppen Top Braun
11. Verschiedenes

1 Begrüssung

Geht doch so schnell wieder ein Jahr vorbei: mit diesen Worten eröffnet der Präsident Franz Winterberger die GV und begrüsst alle Anwesenden.

Ein spezieller Gruss geht an unsere Ehrenmitglieder & Gäste:

- Beat Liver, Ehrenpräsident
- Hans Egli, Ehrenmitglied
- Alois Reichlin Ehrenmitglied
- Ueli Keller, Ehrenmitglied
- Niklaus Marti, Rassenclub
- Andreas Etter, Gemeindepräsident Menzingen
- Philipp Dahinden, Braunvieh CH
- Stefan Hodel, Braunvieh CH

Folgende Personen haben sich entschuldigt:

- Christian Stricker, BLW
- Urs Wichser, Select Star
- Martin Rust, Direktor Braunvieh CH
- Reto Grünenfelder, Präsident Braunvieh CH
- Fredy Frank, Ehrenmitglied
- Markus Meuli, Vorstandsmitglied
- Toni Arnold
- Christian Gisler
- Paul Korrodi
- Josef Reichmuth
- Otto Nussbaumer
- Ueli Bach
- Christoph Böhnner
- Armin Schelbert

Folgende Mitglieder sind in diesem Jahr verstorben:

- Martin Zogg
- Franz Bühlmann

Es wird eine kurze Gedenkminute gehalten.

2 Wahl der Stimmenzähler

Sandra Mächler und Emil Bürgler werden vom Vorstand als Stimmenzähler vorgeschlagen und gewählt.

3 Protokoll der GV 2023

Das Protokoll wurde auf der Homepage www.top-braun.ch veröffentlicht und lag seit 09.30 auf den Tischen auf. Es wird ohne Gegenstimmen angenommen und dem Schreiber Fredy Frank verdankt.

4 Jahresbericht des Präsidenten

Geht doch so schnell wieder ein Jahr vorbei. In allen Ecken und Enden, wo wir gefordert werden. Auf der ganzen Welt geht es äusserst brutal zu und her. Der Russland-Ukraine Krieg ist schon 2 Jahre im Gang, dazu kommt noch im Gaza Streifen in Israel ebenfalls ein schwerer Krieg. Alles wird zusammengeschlagen mit 1000en von Toten. Und ringsherum brutale Anschläge, welche verübt werden und das in der heutigen Zeit. Das ist sehr bedenklich.

Wir werden immer öfter mit Veränderungen und neuen Vorschriften konfrontiert und nehmen die Herausforderungen einfach an und machen das Beste daraus und stellen uns der Zukunft. Den Sinn und Geist, vor allem die Freude wollen wir nicht verlieren.

So wollen wir als Stierenhalter unsere Stiere, unsere Freude und Ziele nicht aus den Augen verlieren. Ich bin froh, dass jeder sein Zuchtziel selbst abstecken kann, so wie es auf seinen Betrieb passt.

Das Wetter im Frühjahr war nicht immer wunschgemäss. Es ist sehr viel gewachsen, aber die Ernte liess auf sich warten, vor allem in den unteren Regionen. Jedes Schönwetterfenster musste ausgenutzt werden.

Gleichwohl konnten die Alpen normal früh bestossen werden, der Sommer kam doch noch. Es wuchs viel über alle Berge hinauf.

Mit dem warmen Herbst wuchs es im Tal noch sehr lange weiter.

Erfreulich gut haben sich die Schlachtviehpreise gehalten, somit sind auch die Lebendpreise gut.

Über die Mitgliederzahlen wir euch Ernst Brunner noch berichten.

Im Frühjahr wurden 2 männliche Zuchtfamilien und 9 Halteprämien ausgestellt. Das grosse Interesse widerspiegelt den grossen Besucheraufmarsch. Es ist für Züchter, Besucher und Genetikanbieter von grosser Wichtigkeit. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an Alle, die keine Mühe scheuten, die Familien zusammenzustellen, ebenfalls Stefan Hodel für die Beurteilung.

Folgende Züchter und Stierenhalter gratuliere ich zu ihren Erfolgen:

- Volg, Niklaus Nydegger
- Gregi & Harald, Eugen Hitz
- Ferdi: Armin Auf der Mauer
- Dimitri & Volger: Alfred Anderegg
- Walker: Martin & Daniel Kägi
- Ferrero: René Wettstein
- Felix: Ernst Wenk
- Tom: Benno Föhn
- Sämi: Daniel Betschart

Herzliche Gratulation

Zuger Stierenmarkt

Es waren 200 Stiere angemeldet. 182 wurden aufgeführt. Der Markt wurde mit öffentlichem Rangieren und Vorführen durch den Besitzer umgestaltet. Die Stiere wurden nur noch halbtagsweise an der Latte angebunden. Dieses Programm wird für das nächste Jahr noch einmal überarbeitet.

Folgende Titel konnten vergeben werden:

- Mister Genetik OB Loma, Andreas Schläpfer
 BS Orkan, Martin Künzli
- Mister Junior OB Ikarus, Andrin Flückiger
 BS Lionel, Patrick Risi
- Mister ZM Zug OB Einar, Martin Schrepfer
 BS Gracer, Kevin Züger
- Betriebscup 1. Alfred Anderegg
 2. Gebr. Winterberger
 3. Eugen Hitz

Herzliche Gratulation

Zu hoffen ist, dass die Anzahl aufgeführte Stiere nicht noch mehr abnimmt.

Der Stierenmarkt in der Zentralschweiz und Ostschweiz sind ein wichtiger Bestandteil der Braunviehzucht. Ebenfalls die Stierenschau in Wattwil, wo ich wieder einmal teilnehmen konnte. Zum Jahresabschluss konnte am 9. Dezember der Sarganser Stierenmarkt durchgeführt werden. Es wurden 34 Stiere, ca. 40 Auktionstiere und 3 Nachzuchtgruppen ausgestellt werden. Ein Dankeschön an Braunvieh CH und an die Markthalle Sargans. Unsere Vereinigung leistet viel und grosse Arbeit vor, während und nachher. Den Vorstandskollegen und Helfern ein grosses Dankeschön.

Wir konnten unsere Geschäfte mit 3 Sitzungen erledigen. Ebenfalls nahmen wir mit einer Delegation an zwei Aussprachen mit dem OB Verband und Braunvieh CH teil.

Danke liebe Mitglieder für die Treue zur Vereinigung. Dem OB Verband und Braunvieh CH für die angenehme und hilfreiche Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank an meine Vorstandskollegen. Ich wünsche euch alles Gute, Gesundheit, Glück und Erfolg in Haus und Stall.

Euer Präsident

Franz Winterberger

Der Vizepräsident Emil Giger fragte die Versammlung an, ob es noch Fragen oder Ergänzungen zum Jahresbericht gibt. Der Jahresbericht wurde mit einem grossen Applaus verdankt.

5 Jahresrechnung und Revisorenbericht

Der Geschäftsführer informiert über die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben im letzten Geschäftsjahr:

<u>Betriebsrechnung</u>	<u>Einnahmen</u>	<u>Ausgaben</u>
Mitgliederbeiträge	6'375.00	
Schenkungen	331.00	
Bankzinsen		
Einnahmen von Stieren im Zuchtprogramm	877.75	
Stiere mit Vereinbarung	400.00	
Inserate und Katalog	4'010.00	2'235.85
Entschädigungen		3'200.00
Sitzungen, Versammlungen etc.		5'062.00
Drucksachen, Porti, Gebühren, Büromaterial etc.		1'179.90
Ehrungen der letzten GV		538.50
Auslagen Homepage		113.90
Verschiedene Auslagen		100.00
Gebühren & Spesen Bank		93.00
Verlust	529.40	

Das gesamte Vermögen am 30. Juni 2023 beträgt 24'066.75. Dies ergibt einen Verlust von 529.40 CHF.

Die beiden Rechnungsrevisoren Anton Huser und Paul Korrodi haben die Rechnung geprüft und konnten feststellen, dass die Rechnung Sauber geführt wurde, alle Belege vorhanden sind und bedanken sich bei Ernst Brunner für die Arbeit als Geschäftsführer. Sie empfehlen die Rechnung der Versammlung zur Genehmigung.

Franz Winterberger schliesst sich diesen Worten an und bedankt sich bei Ernst Brunner sowie den beiden Rechnungsrevisoren für die gewissenhafte Arbeit.

Die Jahresrechnung wurde von der Versammlung einstimmig und mit einem grossen Applaus bestätigt.

6 Jahresbeitrag

Der Vorstand schlägt vor, dass der Jahresbeitrag bei 25.- belassen wird. Dies wird von der Versammlung so bestätigt.

7 Bericht der Geschäftsstelle

Ernst Brunner erwähnt, dass in diesem Jahr 6 Mitglieder den Verein verlassen haben. Neu konnten wir 11 Mitglieder in den Verein aufnehmen:

- Patrick Achermann, Rengg
- Marcel Artho, Walde
- Florian Flühler, Weggis
- Franz Geisler, Schwaz AU
- Christian Gisler, Spiringen
- Martin Marchand, Epiquez
- David Rieder, Zugerberg
- Thomas Rust, Ebnet-Kappel
- Werner Schwizer, Unterwasser
- Rudolf von Bergen, Hasliberg
- Manuel von Moos, Flüeli-Ranft

Der aktuelle Mitgliederbestand beträgt 310 Personen.

8 Wahlen

Bisherige Vorstandsmitglieder

Folgende Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung:

- Franz Abächerli
- Markus Ackermann
- Oswin Betschart
- Christian Huser
- Markus Meuli
- Ernst Brunner
- Beat Iten
- Franz Winterberger

Der gesamte Vorstand wurde von der Versammlung einstimmig wiedergewählt.

Der Vizepräsident fragt die Versammlung an, den Präsident Franz Winterberger für eine weitere Periode zu wählen. Er wurde einstimmig wiedergewählt.

Neuwahlen

- Roman Hürlimann, Walchwil (Vertretung Braunvieh Rassenclub)
- Thomas Müller, Ebnet
- Martin Schläpfer, Speicher

Die neuen Vorstandsmitglieder stellten sich kurz vor und wurden einstimmig in den Vorstand der Stierenhaltervereinigung gewählt.

9 Stierenzuchtprogramm 2023/2024

Franz Abächerli stellt das aktuelle Stierenzuchtprogramm vor. Er erwähnt einige ergänzende & interessante Details zu den verschiedenen Stieren. Zusätzlich können auch aktuelle Fotos auf der Power Point Präsentation besichtigt werden.

10 Nachzuchtgruppen

Am letzte Stierenmarkt in Sargans wurden die Nachzuchtgruppen von folgenden Stieren präsentiert:

- Luigi, Franz Abächerli
- Rinetto, Franz Abächerli
- Ueli, Ruedi Frehner

Die Nachzuchtgruppe präsentierten sich sehr gut. Es ist immer eine Werbeplattform für den Einsatz der Stiere. Falls Interesse besteht, meldet euch beim Vorstand.

11 Verschiedenes

Franz Winterberger erwähnt, dass der jetzige Vize Präsident Emil Giger seinen Rücktritt aus dem Vorstand nach 12 Jahren bekannt gegeben hat. Emil hat seinen Hof dem Junior übergeben und findet es nun der richtige Zeitpunkt, sein Amt einem jüngeren Mitglied zu übergeben. Mit grossem Applaus wird er für seine Arbeit verdankt, wurde als Ehrenmitglied ernannt und einen Geschenkkorb aus dem Haslital übergeben.

Andreas Etter überbringt die besten Grüsse aus dem Gemeinderat Menzingen. Er staunt über die vielen Mitglieder der Stierenhaltervereinigung und bringt einige Kennzahlen aus der Gemeinde mit. Es wird eine Kaffeerunde offeriert von ihm.

Franz Winterberger dankt zum Schluss allen Mitgliedern für die Treue, der Gemeinde Menzingen für das Lokal, Frieda Reichlin mit Team für die Bewirtung und seinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit. Er wünscht allen viel Glück in Haus und Hof!

Im Anschluss an die GV macht Stefan Hodel einen Rückblick über die Halteprämien und Zuchtfamilien. Er bringt noch die Neuigkeiten aus dem Hause von Braunvieh CH. Die Lösung mit den Verantwortungen wurden geklärt. Philipp Dahinden übernimmt neu die Stelle als Ressortleiter LBE und ist somit auch Ansprechperson für den Stierenmarkt Sargans und die Halteprämien und männlichen Zuchtfamilien.

Franz Winterberger, Präsident

Beat Iten, Aktuar